

Donnafugata für Nachhaltigkeit



Donnafugata engagiert sich seit über 30 Jahren für Nachhaltigkeit und integriert diese in jede Phase der Produktion – vom Weinbau nach verantwortungsvollen landwirtschaftlichen Praktiken und dem Schutz der Biodiversität bis hin zur Energieeffizienz, Verpackung und dem Personalmanagement.

Im Jahr 2025 hat Donnafugata ihren ersten **Nachhaltigkeitsbericht** erstellt: ein Dokument, das im Rahmen eines Berichterstattungsprozesses verfasst wurde, um die erzielten Fortschritte zu überwachen und den Stakeholdern – Mitarbeitenden, Kunden, Partnern und lokalen Gemeinschaften – umfassende Informationen über den eingeschlagenen Nachhaltigkeitsweg zu bieten.

Das Engagement des Unternehmens verfolgt 9 Ziele (SDGs) der UN-Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung und zeigt sich in konkreten Maßnahmen, die **ökologische, soziale und Governance-Aspekte umfassen**.

Umwelt-Nachhaltigkeit

Nachhaltiges Ressourcenmanagement. Donnafugata setzt umweltfreundliche Praktiken ein und reduziert den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln durch integrierten Pflanzenschutz und die Schädlingsbekämpfung mit Pheromonfallen auf ein Minimum. Darüber hinaus werden Daten aus der Überwachung wichtiger agro-meteorologischer Parameter (Niederschläge, Temperatur, Luftfeuchtigkeit usw.) mithilfe von KI-Algorithmen mit Wettervorhersagen für 7–10 Tage kombiniert. Dieses Informationssystem ermöglicht gezielte und rechtzeitige agronomische Maßnahmen.

Ein System bewährter Praktiken schützt die pflanzliche und tierische Biodiversität im Weinberg und erhält das natürliche Gleichgewicht, das eine nachhaltigere, widerstandsfähigere und qualitativ hochwertige Landwirtschaft ermöglicht.

Das Unternehmen verwendet keine chemischen Herbizide und kontrolliert Unkraut mechanisch und manuell. Donnafugata fördert landwirtschaftliche Praktiken mit geringer Umweltbelastung, wie minimale Bodenbearbeitung (Minimum Tillage), Gründüngung mit Leguminosen und organische Düngung. Dadurch werden die Bodenfruchtbarkeit und -erhaltung verbessert sowie das Gleichgewicht der Ökosysteme und die Biodiversität gefördert.

Nach mehreren Jahren der Berechnung von Carbon- und Water Footprint hat das Unternehmen 2021 den Standard der Stiftung SOSTain für den sizilianischen Weinbau übernommen sowie das Zertifizierungsprogramm VIVA mit seinen vier Indikatoren (Luft, Wasser, Weinberg und Territorium).

Im Jahr 2025 beträgt der Gesamtwert des Indikators LUFT 4.537 tCO₂eq, deutlich weniger als die 7.553 tCO₂eq der vorherigen Zertifizierung. Diese Verbesserung ist auf Investitionen in erneuerbare Energien und die Einführung leichter „Cento per Cento Sicilia“-Flaschen zurückzuführen.

Bei der Anlage neuer Weinberge werden umweltfreundliche Materialien wie Holzpfähle und Bambusstützen verwendet, und es wurden biologisch abbaubare Materialien zum Binden der Pflanzen getestet, um den Einsatz von Kunststoff zu reduzieren.

Zum Schutz der Biodiversität ist die Fläche natürlicher **Bereiche von 16 % auf 22 % gestiegen und umfasst nun 148 Hektar**. Donnafugata ist zudem in Gebieten von besonderem Naturwert tätig: Die Kellerei in Randazzo liegt im Naturpark Ätna, während Weinberge und Kellereien auf Pantelleria im Nationalpark der Insel liegen.

Darüber hinaus fördert Donnafugata einheimische Rebsorten und unterstützt die Forschung durch Versuchsanlagen in der Tenuta di Contessa Entellina (19 Sorten und 30 Biotypen) sowie auf Pantelleria mit 33 Biotypen von Zibibbo.

Donnafugata hat auch am Projekt „**HoneyBees & Vineyard**“ der Stiftung SOStain Sicilia mit Unterstützung von Intesa Sanpaolo teilgenommen, mit dem Ziel, die vom Aussterben bedrohte sizilianische schwarze Biene zu schützen. Es wurde ein Bienenstand mit 5 Bienenstöcken von Imkern des F.A.I. (Federazione Apicoltori Italiani) beherbergt, die Wanderimkerei betreiben.

Das Projekt hatte einen doppelten Nutzen: den Schutz und die Wiederansiedlung der sizilianischen schwarzen Biene sowie – durch die Analyse von Honig und Pollen – eine genaue Darstellung der floralen Biodiversität des Gebiets, die Vielfalt und Reinheit (ohne schädliche Rückstände) bestätigt. Diese Bienen sind wichtige Bestäuber und tragen indirekt zur Qualität der Trauben und des Weins bei.

Energieeffizienz und erneuerbare Energien.

Das Unternehmen überwacht kontinuierlich die Energieeffizienz seiner Prozesse und hat ein Energiemanagementsystem nach ISO 50001:2018 eingeführt.

Im Jahr 2025 wurde der Stromverbrauch pro Liter verarbeiteten Weins auf 0,419 kWh/l gesenkt – deutlich unter dem Grenzwert von 0,7 kWh/l gemäß den SOStain-Richtlinien.

Donnafugata produziert zudem Energie durch Photovoltaikanlagen mit einer **Gesamtleistung von 537 kW**. Einschließlich selbst erzeugter Energie und der von Dolomiti Energia bezogenen, zu 100 % erneuerbaren Energie stammen insgesamt 92 % des Energieverbrauchs aus erneuerbaren Quellen.

Für die Zukunft plant Donnafugata, die CO₂-Emissionen weiter zu reduzieren, unter anderem durch effizientere Technologien und die Installation einer neuen Photovoltaikanlage (300 kW) in den historischen Kellereien von Marsala.

Wassermanagement. In einem Gebiet mit wenig Niederschlägen setzt Donnafugata auf fortschrittliche Bewässerungstechniken wie die Tropfbewässerung (wo möglich).

Nachhaltige Verpackung und Kreislaufwirtschaft. Im Jahr 2023 führte das Unternehmen den Nomatic Ocean-Verschluss aus recyceltem Kunststoff ein und nutzt leichte „Cento per Cento Sicilia“-Flaschen, überwiegend aus recyceltem Glas, produziert auf Sizilien von O-I Glass.

Im Jahr 2025 machen **leichte 750-ml-Flaschen 65 % der Produktion** aus (gegenüber 59 % im Jahr 2024). Zwischen 2023 und 2025 wurden schwere Flaschen schrittweise durch leichtere Varianten ersetzt, was die CO₂-Emissionen bei Produktion und Transport reduziert.

Alle verwendeten Kartons sind FSC-zertifiziert und garantieren eine verantwortungsvolle Waldbewirtschaftung.

Soziale Nachhaltigkeit

Gleichstellung und Weiterbildung. Donnafugata setzt sich für gleiche Rechte, Behandlung und Entwicklungsmöglichkeiten für alle Mitarbeitenden ein und legt großen Wert auf

Geschlechtergleichstellung. Frauen besetzen 40 % der Führungspositionen – über dem Branchendurchschnitt.

Das Unternehmen investiert in kontinuierliche Weiterbildung und fördert ein inklusives Arbeitsumfeld.

Beziehungen zur Gemeinschaft. Donnafugata engagiert sich aktiv in der Region und unterstützt die lokale Wirtschaft, unter anderem durch Weintourismus und die Förderung der Weinkultur seit 1993. Zudem unterstützt das Unternehmen kulturelle und soziale Initiativen, wie den Premio Giuseppe Nenci, den Literaturpreis Giuseppe Tomasi di Lampedusa sowie das Projekt „Città ad Impatto Positivo“. Donnafugata unterstützt außerdem die Universität für Gastronomische Wissenschaften in Pollenzo und den FAI – Fondo per l’Ambiente Italiano.

Qualitätszertifizierungen. Seit 2000 hat das Unternehmen verschiedene Zertifizierungen erhalten, darunter ISO 9001, ISO 14001, ISO 50001 und ISO 22000, die sein Engagement für Umwelt, nachhaltiges Management und Lebensmittelsicherheit belegen.

Governance. Der Verwaltungsrat von Donnafugata (2 Familienmitglieder und 3 externe Mitglieder) überwacht die Unternehmensleistung und stellt sicher, dass Entscheidungen auch im Einklang mit Nachhaltigkeitsprinzipien getroffen werden.

Marsala, April 2026

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Chiara Laudicina chiara.laudicina@donnafugata.it Mobil +39 340 089 4945

Baldo M. Palermo baldo.palermo@donnafugata.it Tel. +39 0923 724 226